



Fokus

Ehrenamt

Beratung,

Coaching, Projektentwicklung

Gabriele Lang

Kadettenweg 2, 12205 Berlin

Tel.: 030-644 950 98

Mobil: 0177-954 35 61

info@fokus-ehrenamt.de

www.fokus-ehrenamt.de

Anerkennungskultur hausgemacht

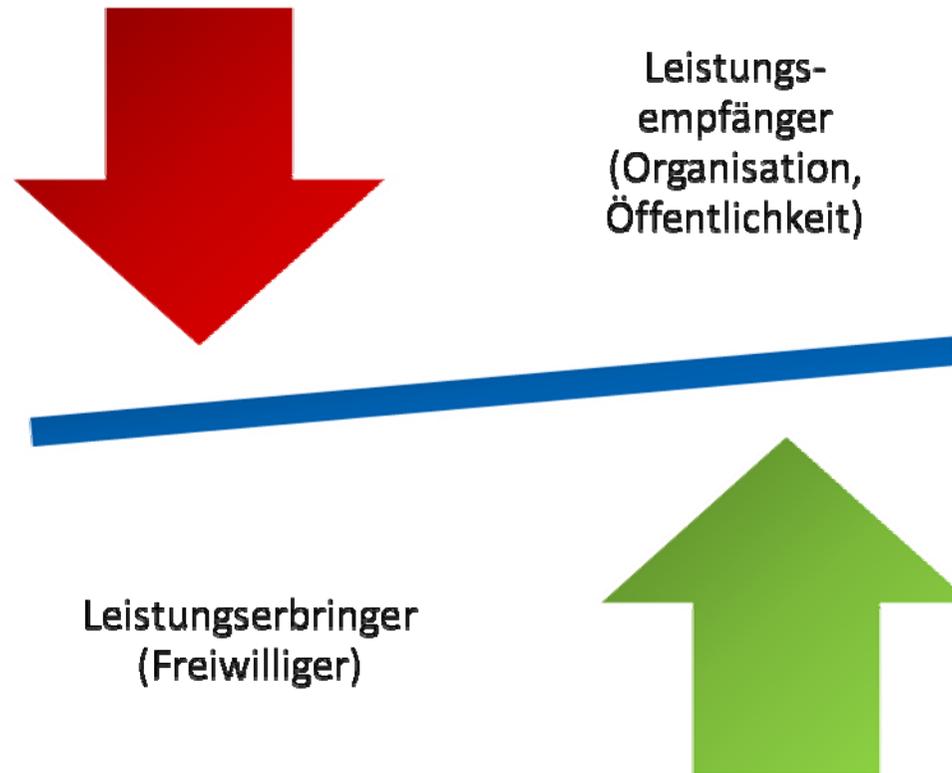
Geld ist nicht alles

Fragen zur Anerkennung?

Was genau bewirkt bei Ehrenamtlichen den Ausgleich?

Was unterscheidet nichtmonetäre Ausgleichsleistungen von der Ausgleichsleistung Geld?

„Schuld“ braucht eine Idee des Ausgleichs



Es gibt einen Unterschied zwischen:

- Ausgleich
- Ausgleichleistung
- Ausgleichsverpflichtung
- Anerkennung der
Ausgleichsverpflichtung

Matthias Varga von Kibéd, SySt-Institut München, Nov. 09

„... der eigentliche Ausgleich
liegt immer in der
**Anerkennung der
Ausgleichsverpflichtung.**“

Matthias Varga von Kibéd, SySt-Institut München, Nov. 09

Woran könnten Freiwillige merken, dass Organisationen es mit der Anerkennung ernst meinen? ⁽¹⁾

Wenn zum Beispiel:

- Freiwillige von Führungskräften wahrgenommen werden.
- Hauptamtliche das Engagement von Freiwilligen mitdenken.
- Freiwilligen eine Erstattung, der im Engagement entstehen-den Kosten, angeboten und zuteil wird.
- Freiwillige kostenlosen Zugang zu Wissen und verlässlichen Zugang zu hausinternen Informationen erhalten.
- Freiwillige Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch mit anderen Freiwilligen im Haus bekommen.

Woran könnten Freiwillige merken, dass Organisationen es mit der Anerkennung ernst meinen? (2)

Wenn zum Beispiel:

- Die Sichtweise von Freiwilligen ernst genommen wird. Freiwillige an wichtigen Entscheidungen im Haus mitwirken und systematisch Erfahrungen der Ehrenamtlichen eingeholt werden.
- Freiwilligen Freiräume gewährt werden, in denen sie ihre Neigungen entfalten können.
- Freiwillige Zugang zu ehrenamtlichen Führungspositionen haben.
- Freiwillige Zuwendung und Freundlichkeit erfahren.

Woran merken Freiwillige, dass es Staat und Öffentlichkeit mit der Anerkennung ernst meinen?*

Bessere Anerkennung durch Berichte in Presse und Medien
(46% in 2009, 47% in 2004).

Bessere Anerkennung freiwilliger Tätigkeiten als berufliches Praktikum
(40% in 2009, 46 % in 2004).

Bessere öffentliche Anerkennung z. B. durch Ehrungen
(25 % in 2009, 23 % in 2004)

**Quelle: Freiwilligensurveys 1999, 2004 und 2009*

Die richtige Ausgleichsleistung finden?

„ Wir müssen Ausgleichsleistungen in einer Form und in einem Umfang geben, in dem die Ernsthaftigkeit einer Anerkennung zum Ausdruck kommen kann.“

Matthias Varga von Kibéd, SySt-Institut München, Nov. 09

Ideen für Ausgleichsleistungen:

- Individuelle Karten, persönliche Mails zu Geburtstag, Weihnachten und Ostern.
- Gutscheine fürs hauseigene Cafe oder Restaurant.
- Ausflüge oder gemeinsam Essen gehen.
- Freiwillige an Vergünstigungen des Hauses partizipieren lassen, z.B. Weitergabe von Freikarten, private Nutzung von Räumlichkeiten .
- (2)Karten zu Konzert, Kino und Theater.

Woran würden Organisationen merken, dass Freiwillige es mit der Anerkennung ernst meinen?

- Wenn Freiwillige sich verbindlich und verlässlich engagieren.
- Durch ihre Bereitschaft zur Weiterbildung.
- Sich um eine gute Zusammenarbeit und Respekt gegenüber den Hauptamtlichen bemühen.
- Wenn Freiwillige die Strukturen der Einrichtung akzeptieren und sich in die Kultur des Hauses einfügen.

Wichtig!!!

**Eine Kultur der Anerkennung
in Organisationen bezieht
Hauptamtliche und
Freiwillige gemeinsam ein.**

Fragen zur Anerkennung?

Was genau bewirkt bei Ehrenamtlichen den Ausgleich?

Was unterscheidet nichtmonetäre Ausgleichsleistungen von der Ausgleichsleistung Geld?



Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!

„Die Qualität der Welt, in der wir
leben, wird bestimmt durch die
Qualität unserer Beziehungen.“

Martin Buber